

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Haupt- und Finanzausschuss	14.05.2013
Haupt- und Finanzausschuss	22.05.2013
Rat	04.06.2013

Beratung und Beschluss des Entwurfes der Haushaltssatzung 2013

- a) Haushalt 2013, Stellenplan 2013 und Haushaltssicherungskonzeptes 2010 ff. (Fortschreibung) für den Bereich des Jugendamtes**
- b) Stellenplan 2013 der Stadt Haan**
- c) Haushaltssicherungskonzept 2010 ff. (Fortschreibung), Hebesatz-Satzung für das Haushaltsjahr 2013 und Haushaltssatzung 2013**

Beschlussvorschlag:

- Zu a) Haushalt 2013, Stellenplan 2013, Haushaltssicherungskonzept 2010 ff. Jugendamt / TO - Punkt 3.1.8 HFA -**

Siehe hierzu die Vorlage 51/114/2013 (Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30.04.2013).

- Zu b) Stellenplan 2013 der Stadt Haan / TO - Punkt 3.2 HFA -**

Siehe hierzu die Vorlage 10/161/2013 (Einbringung im Rat am 23.04.2013).

- Zu c) Haushaltssicherungskonzept 2010 ff.**

Beschlussvorschlag:

Das Haushaltssicherungskonzept – bis 2020 für den Ergebnisplan und für 2013 bis 2016 für die Auszahlungen für Investitionen zuzüglich der 2019 eingeplanten Bau- und Einrichtungskosten für den Neubau des Gymnasiums am Altstandort – wird in der Fassung beschlossen, die sich aus dem

Verwaltungsentwurf und den Beratungsergebnissen des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.05.2013 ergibt.

Zu c) Hebesatz-Satzung für 2013

Beschlussvorschlag gemäß Vorlage 20/034/2013

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Realsteuern der Stadt Haan im Haushaltsjahr 2013 wird mit folgenden Steuersätzen beschlossen:

Grundsteuer A	209 v. H.	- land- und forstwirtschaftliche Betriebe -
Grundsteuer B	413 v. H.	- bebaute und unbebaute Grundstücke -
Gewerbsteuer	411 v. H.	

Zu c) Haushaltssatzung 2013

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung 2013 mit ihren Anlagen wird in der Fassung beschlossen, die sich aus dem Verwaltungsentwurf und den Beratungsergebnissen des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.05.2013 ergibt.

--
**Jährliche Übertragung von Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen im Finanzplan (kameraler Begriff: Übertragung von Haushaltsausgaberesten) und für Auszahlungen aufgrund von Instandhaltungsrückstellungen im Finanzplan
hier: Übertragung von Ermächtigungen aus 2012 nach 2013**

Beschlussvorschlag:

Die Übertragung von Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und für Auszahlungen aufgrund von Instandhaltungsrückstellungen von 2012 nach 2013 entsprechend der **Anlage 13** zu dieser Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Für die Beratung der Haushaltssatzung 2013 werden noch folgende

Unterlagen vorgelegt:

1. Änderungen bzw. Verwaltungsvorschläge zu dem Entwurf der Haushaltssatzung 2013

In **Anlage 1** sind eingetretene bzw. erkennbare Änderungen zum Haushaltsplan enthalten.

2. Antrag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan, vom 08.04.2013 auf Anhebung des städtischen Zuschusses in 2013 für den Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt.

Anlage 2 enthält den Antrag vom 08.04.2013 und die Antwort der Verwaltung.

3. Antrag der Stadtverordneten Frau Meike Lukat vom 24.04.2013: „Der HFA/Rat beschließt für den Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt OV Haan einen Zuschuss von 15.600,- € in den Haushalt 2013 einzustellen“.

Anlage 3 enthält den Antrag vom 24.04.2013. Auf die Antwort der Verwaltung zu dem Antrag der Arbeiterwohlfahrt (Anlage 2) wird verwiesen.

4. Antrag der Stadtverordneten Frau Meike Lukat vom 23.04.2013: „Der HFA/Rat beschließt für einen Dreck-Weg-Tag 2014 einen Betrag von 2.000,- € in den Haushalt 2013 einzustellen“.

Anlage 4 enthält den Antrag vom 23.04.2013.

5. Antrag der Stadtverordneten Frau Meike Lukat vom 25.04.2013: „Der HFA/Rat beschließt für eine Ordnungspartnerschaft „Sicherheit und Ordnung in der Stadt Haan“ einen Betrag von 10.000,- € in den Haushalt 2013 einzustellen. Der HFA/Rat beschließt, dass hierfür die von der Verwaltung unter Produkt 020110 eingestellten 10.000,- € für eine Citystreife, welche durch externe Sicherheitsunternehmen wahrgenommen werden sollte, verwendet wird“.

Anlage 5 enthält den Antrag vom 25.04.2013.

6. Antrag der Stadtverordneten Frau Meike Lukat vom 26.04.2013: „Der HFA/Rat beschließt für die Erstellung und Realisierung eines Konzepts Kaufhaus Innenstadt einen Betrag von 15.000,- € in den Haushalt 2013 einzustellen“.

Anlage 6 enthält den Antrag vom 26.04.2013.

7. **Schreiben der Gemeinschaftsgrundschule Gruitzen und der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Gruitzen vom 24.04.2013 zur Entwicklung und zum Ausbau der Offenen Ganztageschule:** „Wir bitten daher den Rat der Stadt Haan, kurzfristig die Planung für die notwendige bauliche Erweiterung der Gemeinschaftsgrundschule Gruitzen und alsbald die Durchführung der Bauarbeiten durch Bereitstellung finanzieller Mittel und Vergabe von Planungs- und Bauaufträgen sicherzustellen, so dass die erforderlichen Pläne zum Schuljahresbeginn 2015/2016 zur Verfügung stehen“.

Anlage 7 enthält das Schreiben vom 24.04.2013.

8. **Schreiben der AWO Kreis Mettmann gGmbH, 40622 Mettmann vom 19.04.2013 zur Offenen Ganztageschule und einer Kindertagesstättengruppe der AWO am Standort Robert-Koch-Straße**

Anlage 8 enthält das Schreiben vom 19.04.2013.

9. **Anfragen der GAL-Haan vom 27.04.2013 zum Entwurf des Haushaltsplanes 2013.**

Hinweis der Verwaltung: Die schriftliche Beantwortung wird nachgereicht.

Anlage 9 enthält die Anfragen vom 27.04.2013.

10. **Antrag der GAL-Haan vom 27.04.2013: „Einstellung von Planungsmitteln für den Ausbau der Grundschule Gruitzen in den Haushalt 2013“.**

Anlage10 enthält den Antrag vom 27.04.2013.

11. **Antrag der GAL-Haan vom 27.04.2013: „Herausnahme der Projekte „Ausbau der Polnischen Mütze“ und „Ausbau der Knotenpunkte der Anschlussstelle Haan-Ost“ aus dem Haushalt“.**

Anlage 11 enthält den Antrag vom 27.04.2013.

12. **Antrag der CDU-Fraktion vom 28.04.2013** zum Stellenplan 2013 für das Jugendamt.

Anlage12 enthält den Antrag vom 28.04.2013.

**Jährliche Übertragung von Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen im Finanzplan (kameraler Begriff: Übertragung von Haushaltsausgaberesten) und für Auszahlungen aufgrund von Instandhaltungsrückstellungen im Finanzplan
hier: Übertragung von Ermächtigungen aus 2012 nach 2013**

Sachverhalt:

Ermächtigungen (= Haushaltsmittel) für Auszahlungen für Investitionen bleiben grundsätzlich bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Das bedeutet, dass noch nicht in Anspruch genommene aber weiterhin erforderliche Ermächtigungen in das Folgejahr übernommen, d. h. übertragen werden müssen. Sie erhöhen dann die Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres. Nur dieses Verfahren stellt sicher, dass für die dann im Folgejahr erforderlichen Auszahlungen für Investitionen auch die Liquidität eingeplant und verfügbar gemacht wird.

Für 2013 weiterzuführende Instandhaltungsmaßnahmen aufgrund von in der Bilanz gebildeten Rückstellungen sind ebenfalls Ermächtigungsübertragungen erforderlich.

Gemäß § 22 Abs. 4 der Gemeinshaushaltsverordnung NRW ist dem Rat eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Finanzplan 2013 vorzulegen. Es sollen Ermächtigungen aus 2012 für Auszahlungen für Investitionen von rd. 8,489 Mio. EUR und für Auszahlungen aufgrund von Instandhaltungsrückstellungen von rd. 0,119 Mio. EUR nach 2013 übertragen werden (**siehe Anlage 13**). Aufgrund des noch aufzustellenden Jahresabschlusses 2012 können sich die Beträge verändern.

Die Übertragungen erhöhen die Auszahlungsermächtigungen im Finanzplan 2013. Die jetzt zu übertragenden Auszahlungsermächtigungen werden durch dafür vorhandene liquide Mittel (bei den Investitionen handelt es sich um Einzahlungen aus Investitionstätigkeit) finanziert.

Anlagen:

Anlage 10: Antrag der GAL-Fraktion: Einstellung von Planungsmitteln für den Ausbau der GS Gruiten in den Haushalt 2013

Anlage 11: Antrag der GAL-Fraktion: Herausnahme der Projekte "Ausbau der Polnischen Mütze" und "Ausbau der Knotenpunkte der Anschlussstelle Haan-Ost aus dem Haushalt

Anlage 12: Antrag der CDU-Fraktion zum Stellenplan 2013 für das Jugendamt

Anlage 13: Ermächtigungsübertragungen für Investitionsmaßnahmen

Anlage 1: Eingetretene bzw. erkennbare Änderungen zum Haushaltsplan

Anlage 1a: Zuschüsse an SSVg Haan

Anlage 2: Antrag der AWO und Stellungnahme der Verwaltung

Anlage 3: Antrag Stv. Lukat bzgl. Zuschuss AWO

Anlage 4: Antrag Stv. Lukat bzgl. Dreck-weg-Tag 2014

Anlage 5: Antrag Stv. Lukat "Sicherheit und Ordnung in der Stadt Haan"

Anlage 6: Antrag Stv. Lukat : Erstellung und Realisierung eines Konzepts "Kaufhaus Innenstadt"

Anlage 7: Antrag GS Gruiten und ev.ref. Kirchengem.:Entwicklung und Ausbau der Offenen Ganztagschule

Anlage 8: Schreiben der AWO Kreis Mettmann

Anlage 9: Anfragen der GAL-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2013